



UNSER IHR HAUS — HANDWERK

Spezialisten
aus der
Region

Eine **SONDERVERÖFFENTLICHUNG**
der Frankenpost im Frühjahr 2019



Gemeinhardt
HEIZUNG • SOLAR • BAD

Kautendorfer Straße 37
95145 Oberkotzau
Telefon: 09286-989-0
Fax: 09286-989-22
E-Mail: info@gemeinhardt.ag



Machen Sie sich unabhängig: Ihren eigenen Strom erzeugen und speichern

„Noch nie war es so günstig, den eigenen Strom für Licht, Fernseher, Herd, Waschmaschine, Kühlschrank oder sogar für die Wärmepumpenheizung, kurz für den Verbrauch im eigenen Haus zu erzeugen“, schmunzelt Matthias Gemeinhardt.

„Strom brauchen wir immer“, sagt der Vorstand der Firma Gemeinhardt AG Heizung – Solar – Bad mit Sitz in Oberkotzau. Aber zu unterschiedlichen Tageszeiten. „Warum nicht den kostenfreien Energielieferanten Sonne nutzen und diesen in Kombination mit einer Photovoltaikanlage und einem Stromspeicher selbst nutzen?“ Wer heute clever ist, kann den stetig steigenden Stromkosten ein Schnippchen schlagen. Denn beim Blick auf die Stromrechnung eines jeden Jahres verschlägt es so manchem Immobilienbesitzer die Sprache. Wer auf die richtige Technik setzt, kann - stellt es der Immobilienbesitzer clever an - viel Geld sparen und von der neuesten Technik profitieren. Matthias Gemeinhardt kann sehr viele Beispiele nennen, in denen Hausbesitzer den großen Stromkonzernen die rote Karte zeigen.

Autark sein und den Strom über Photovoltaikanlagen auf dem Dach und auf dem Carport selbst erzeugen. Dabei fällt ein toller Nebeneffekt ab. Über eine Ladestation (Wallbox) lässt sich das Elektroauto, immer öfters genutzt als Zweitfahrzeug für kurze Strecken gleich mit „betanken“.

Seit über 20 Jahren ist das Oberkotzauer Unternehmen in Sachen Stromerzeugung und Stromspeicherung aktiv.

Matthias Gemeinhardt: „Strom wird in einem Haushalt zu den unterschiedlichsten Zeiten benötigt, früh und abends mehr, tagsüber weniger. Warum also nicht den Strom tagsüber selbst erzeugen und diesen in einem Speicher parken und abends aus dem Speicher abrufen?“ Mit einer Kombination aus Photovoltaik und modernen Lithium-Ionen-Stromspeicher ist in einem normalen Einfamilienhaus eine jährliche Einsparung von rund 75 Prozent des jährlich genutzten Stroms über den externen Anbieter möglich. Das heißt, rund dreiviertel der jährlichen Stromkosten fallen dauerhaft weg,“ rechnet Matthias Gemeinhardt vor. Ziel eines jeden Immobilienbesitzers sollte es sein, sich weitest-

gehend unabhängig von den großen Stromkonzernen zu machen und dauerhaft eigenen und bezahlbaren Strom – quasi direkt am Ort des Verbrauchs – im beziehungsweise auf dem eigenen Haus zu produzieren. Energieexperte Gemeinhardt geht einen Schritt weiter indem er sagt: „Durch eine clevere Kombination aus sparsamen Verbrauch und intelligenter Technik reichen die im Sommer erzielten Stromverkaufs-Überschüsse aus, um im Winter die fehlende Stromerzeugung über den Netzbezug zu bezahlen. Auf dieser Basis wird der Immobilienbesitzer in der Nutzung von Strom ein ganzes Stück unabhängig vom normalen Steckdosenstrom. Vor diesem Hintergrund können Sie den weiter zu erwartenden Strompreiserhöhungen gelassen entgegensehen.“

Die Technik funktioniert dabei voll automatisch.

Wie die intelligente Technik funktioniert, erklärt Matthias Gemeinhardt so: Der auf dem Dach erzeugte Strom wird zuerst im Haus selbst verbraucht. Überschüsse werden in den Batteriespeicher umgeleitet und dort für die spätere Verwendung „geparkt“. Ist auch der Speicher voll, wird der überschüssige Strom ins öffentliche Netz verkauft. Umgekehrt wird der Speicher automatisch aktiviert, sobald die Leistung der Photovoltaikanlage nicht mehr ausreicht um den Strombedarf im Haus zu decken. Sollte der Stromspeicher komplett leer sein, schaltet das System vollautomatisch wieder auf den Strom aus dem öffentlichen Netz um.

Gemeinsam mit dem Verein Energievision Frankenwald e.V. und Partnerbetrieben führt Matthias Gemeinhardt das Projekt „1.000 Dächer für die Sonne fort“. Dort haben sich Fachfirmen und Großhändler der Region zu einem Einkaufsverbund zusammengeschlossen. Über die großen Stückzahlen können attraktive Einkaufspreise gegenüber der Industrie erzielt werden und interessierte Kunden erhalten Anlagen mit einem sehr guten Preis-Leistungsverhältnis.

„Die günstige Zinsrate erleichtert vielen die Entscheidung, in eigenen Strom zu investieren. Eine bessere Rendite als eine dauerhafte 75-prozentige Einsparung der Kosten gibt es wohl kaum.“

► Historie:

Seit über 50 Jahren ist das Oberkotzauer Unternehmen ein Partner, wenn es um die Belange der Haustechnik geht. Dabei haben sich die Firmeninhaber stets an Know-how und einer jahrzehntelangen Erfahrung orientiert. So war die Firma im Jahr 1975 einer der ersten deutschen Handwerksbetriebe, die eine Wärmepumpe in ein Wohnhaus einbaute; die ersten Solaranlagen folgten wenig später. Diese Erfahrungen kommen den Kunden zugute, wenn es um die Themen Solar, Photovoltaik, Biomasse, Photovoltaik, Multispeicherkessel oder die neueste Wärmepumpen-Technologie geht.

► **Portfolio:** Heizung, Biomasse (Stückholz, Pellets, Hackschnitzel), Wärmepumpe, Solar, Photovoltaik + Stromspeicher, Klima, Lüftung und Bad

► Service:

- Heizungswartung + 24-h-Notdienst
- Wasserschadenmanagement:
Leckortung, Reparatur, Trocknung, Analyse

► Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag von
7 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr
Mittwoch von
7 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr
Donnerstag von
7 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr
Freitag von
7 bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 16 Uhr
Beratungstermine auch außerhalb der
Geschäftszeiten nach Vereinbarung.
24-Stunden-Notdienst: 09286/9890